

2. Zoll- und Steuer-Wesen.

Veränderungen in dem Stande oder den Befugnissen der Zoll- und Steuerstellen.

Im Königreich Preußen.

Dem Steueramt I. zu Jerichow im Bezirk des Hauptsteueramts zu Burg ist in ein Steueramt II. umgewandelt worden.

Die dem Steueramt I. zu Coesfeld im Bezirk des Hauptzolamts zu Breden beigelegte Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I über das für die Dampfzähle von H. Boßing daselbst eingehende Gewerbe ist zurückgezogen worden.

Im Königreich Sachsen.

Dem Untersteueramt zu Großschön im Bezirk des Hauptsteueramts zu Weichen ist die Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I über Kupfervulzen (Dresdener Nr. 15b 2d des Zolltarifs), welche für die dortige Firma H. S. Podmer eingehen, beigelegt worden.

Im Großherzogthum Baden.

Die dem Nebenzolamt II. zu Hätteln im Bezirk des Hauptsteueramts zu Säckingen ertheilte Befugniß zur Abfertigung der unter die Tarifnummern 2c 1, 2 und 3 fallenden Baumwollgarne zu anderen als den höchsten Zollätzen dieser Nummern ist zurückgezogen worden.

Die Zudersteuerstellen betreffend.

Im Königreich Preußen.

Im Hauptamtsbezirk Hildesheim ist der für die Zuderfabriken zu Wennigsen und Emmertal zuständigen Zudersteuerstelle zu Hameln die Bezeichnung „Sameln I.“ und der für die Zuder-Raffinerie „Armer Zuder-Raffinerie“ zu Domsen zuständigen Zudersteuerstelle daselbst die Bezeichnung „Sameln II.“ beigelegt worden.

Der Stations-Kontrollor, Großherzoglich Hessische Ober-Zoll-Inspektor Fuhs zu Darmstadt ist in Folge seiner Ernennung zum Kaiserlichen Regierungsrath und Mitglied des Statistischen Amtes von den ihm übertragenen Funktionen als Stations-Kontrollor entbunden worden.

3. Konsulat-Wesen.

Der Konsulats-Agent George Boy in Helena (Montana) ist gestorben.